Mathematik II für Wirtschaftswissenschaftler

Klausur am 11.08.2009, 09.00 – 11.00.

Bitte unbedingt beachten:

- a) Gewertet werden alle acht gestellten Aufgaben.
- b) Lösungswege sind anzugeben. Die Angabe des Endergebnisses allein gilt nicht als Lösung. Da keine Taschenrechner zugelassen sind, brauchen Zahlenrechnungen, für die man normalerweise einen Taschenrechner benutzen würde, nicht durchgeführt zu werden.

Ausnahme: Zwischenergebnis, für das der Zahlenwert für die weitere Behandlung der Aufgabe unbedingt nötig ist. Dieser Zahlenwert kann aber dann durch Kopfrechnung ermittelt werden.

Ein Endergebnis ist vollständig, wenn zur Ermittlung des Zahlenwertes höchstens die Ausführung der elementaren Rechenoperationen (Addition, Subtraktion, Multiplikation, Division) und die Anwendung elementarer Funktionen ($\exp x (\equiv e^x)$, $\ln x$, $\log x$, $\sin x$, $\cos x$, $\tan x$, $\arcsin x$, $\arccos x$, $\arctan x$, x^y , \sqrt{x} , $\sqrt[y]{x}$) nötig wäre. Z.B. wären $400 \cdot (1.004^{30} - 4)$ oder $\arctan(3.0/\sqrt{13.4})$ gültige Endergebnisse.

Die Bildung von m!, des Binomialkoeffizienten, des Betrages, des Skalarproduktes und des Vektorproduktes z.B. gehören nicht zu den elementaren Rechenoperationen.

c) Zugelassene Hilfsmittel: 20 <u>Seiten</u> DIN A4 mit Sätzen, Definitionen und Formeln (einschließlich begleitender Text dazu), **aber ohne Aufgaben, ohne Lösungsvorschläge** von Aufgaben und auch ohne Beispiele,

Fremdsprachenwörterbücher (ohne zusätzliche Einträge).

Weitere Hinweise:

- a) Wer mindestens 30 Punkte erreicht hat, hat bestanden.
- b) Weitere Infos finden Sie im Internet in dem File "allginfo.pdf" im Verzeichnis "http://www.mathematik.uni-stuttgart.de/studium/infomat/WiM_Kolbe_SS08/".
- c) Einige Werte trigonometrischer Funktionen: $\sin(k\pi) = 0$, $\cos(k\pi) = (-1)^k$, $\sin(\pi/2 + k\pi) = (-1)^k$ und $\cos(\pi/2 + k\pi) = 0$ für $k \in \mathbb{Z}$; $\sin(\pi/4) = \cos(\pi/4) = 1/\sqrt{2}$, $\sin(\pi/3) = \cos(\pi/6) = \sqrt{3}/2$, $\sin(\pi/6) = \cos(\pi/3) = 1/2$.

Aufgabe 1 13 Punkte

Für welche(n) Wert(e) des Parameters p besitzt das lineare Gleichungssystem

$$x_1 +2x_2 -2x_3 = -5$$

 $4x_1 + (p-2)x_2 +px_3 = 10$
 $4x_1 + (p-1)x_2 +2x_3 = p+1$

- \mathbf{i}) eine (i.a. von p abhängige) eindeutige Lösung,
- ii) mehr als eine Lösung,
- iii) keine Lösung?

Bestimmen Sie im Fall ii) die Lösungsmenge (oder die allgemeine Lösung) des obigen linearen Geichungssystems.

Bestimmen Sie für p=2 die Lösung des obigen linearen Gleichungssystems.

Teilweise verwendbare Rechenergebnisse (zur Vereinfachung der Zahlenrechnung) : $\sqrt{5.5^2 - 28} = 1.5$, $11^2 - 28 \cdot 4 = 9$, $15 \cdot 28 = 420$, $12 \cdot 25 = 300$.

Aufgabe 2 4 Punkte

Bestimme Sie den Rang der Matrix

$$A := \left(\begin{array}{rrrr} -1 & 2 & 3 & 2 \\ 3 & -4 & -10 & -9 \\ 3 & -9 & -7 & -2 \\ 4 & -4 & -15 & -13 \end{array} \right).$$

Aufgabe 3 5 Punkte

Bestimmen Sie die folgenden Grenzwerte (wobei auch ∞ als Grenzwert zugelassen ist):

$$\lim_{x \to \pi/4} \frac{1 - \tan x}{\sin x - \cos x}, \qquad \lim_{x \to 0+} x \cdot \ln\left((\sin x)^2\right).$$

Aufgabe 4 5 Punkte

Die Abhängigkeit der Nachfrage von Ware A vom Preis p(>0) sei durch $N_A(p) := 20 p^{-0.1}$ und die von Ware B durch $N_B(p) := 12 - 4 p$ beschrieben. In welchem Preisintervall sind beide Nachfragen positiv? In welchem Teilintervall davon reagiert die Nachfrage nach A stärker auf Preisänderungen als die Nachfrage nach B?

Aufgabe 5 11 Punkte

Untersuchen Sie die Funktion $f(x,y) := 2x^2y + 2x^2 + 4y^2$ auf relative Extrema einschließlich der Klärung, ob es sich um ein relatives Maximum oder Minimum handelt.

Aufgabe 6 14 Punkte

Bestimmen Sie die Lösung der folgenden Anfangswertprobleme:

a)
$$y'(x) = (1 + (y(x))^2)(3x^2), \quad y(1) = 1.$$

b)
$$y''(x) - 4y(x) = -24x^2 + 20x - 28, \quad y(0) = 14, \ y'(0) = -9.$$

Aufgabe 7 10 Punkte

Bestimmen Sie die allgemeine reelle Lösung der folgenden Differenzengleichung:

$$y_{n+2} - 2y_{n+1} + 4y_n = (-7) \cdot 3^n$$
.

Aufgabe 8 8 Punkte

- a) Bestimmen Sie die Ebene E, die durch die Punkte A(2,4,2), B(1,2,1) und C(2,1,3) geht, und zwar sowohl in Parameterdarstellung als auch in Gleichungsdarstellung.
- b) Bestimmen Sie den Abstand des Punktes P(5, -1, 2) von der in a) bestimmte Ebene E.